

7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner : Schola Latina.

Halle (Saale)

Zum Geleit!

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Zum Geleit!

Die herzliche Aufnahme, die das Jahrbuch 1957 gefunden hat, die freudige Zustimmung, die Vereinigung der ehemaligen Schüler der Latina aufrechtzuerhalten, die Bereitwilligkeit, durch interessante Aufsätze bei der Ausgestaltung des Buches mitzuhelfen, und die pünktliche Überweisung der Jahresbeiträge haben mich ermutigt, auch für 1958 ein Jahrbuch herauszugeben.

Auch das Jahrbuch 1958 soll die Aufgabe erfüllen, die Verbindung unter den „Ehemaligen“ aufrechtzuerhalten und persönliche Beziehungen unter den Schulkameraden zu fördern.

Hoffentlich finden sich Freunde in anderen Städten, die nach dem Vorbild von Berlin und Hamburg zu zwangslosen, aber regelmäßigen Zusammenkünften einladen. Das neue Anschriftenverzeichnis wird hierfür gute Dienste leisten.

Die einzelnen Jahrgänge der Abiturienten trafen sich früher, um nach 25, 40 oder 50 Jahren ein frohes Wiedersehen zu feiern. Das Anschriftenverzeichnis ermöglicht nun wieder, die Verbindung unter den Conabiturienten aufzunehmen und nach den evtl. fehlenden Anschriften zu forschen. Aus verschiedenen Gründen eignet sich Berlin sehr gut für diese Veranstaltungen. Die Ortsgruppe Berlin wird gern die Vorbereitungen übernehmen.

Mit Rücksicht auf die Kostenfrage mußte ich den Umfang dieses Jahrbuches auf 80 Seiten beschränken und konnte nicht alle Aufsätze, Bilder etc. aufnehmen. Ich bitte die Einsender um freundliches Verständnis.

Allen Mitarbeitern danke ich auch an dieser Stelle recht herzlich.

Die Kommilitonen Stud.-Rat Germer und Dr. Stade haben mich bei der Bearbeitung und Herausgabe mit Rat und Tat unterstützt. Auch ihnen gebührt mein herzlicher Dank.

Möge das Jahrbuch 1958 allen Freunden in Ost und West, im In- und Ausland Freude bereiten!

Mit Lateinergruß

Edgar Rudolph